

<p style="text-align: center;">Fraktion DIE LINKE. (Antrag Nr. 1268/2013)</p>
--

Eingereicht am 23.05.2013 um 12:39 Uhr.

**Stadtentwicklungs- und Bauausschuss, Sozialausschuss, Ausschuss für
Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten, Ausschuss für
Umweltschutz und Grünflächen, Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung**

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. zu Drucks. Nr. 0840/2013 (Wohnkonzept 2025)

Antrag zu beschließen:

Der Antrag zum Wohnkonzept wird unter Punkt 2 um folgenden Punkt ergänzt:

„Die Verwaltung wird beauftragt, zu überprüfen und gegenüber dem Rat darzulegen, ob für die notwendige zügige Umsetzung des Wohnkonzeptes in den betreffenden Dezernaten ausreichend Personal vorhanden ist. Oder ob gegebenenfalls zusätzliches Personal eingestellt werden muss, um Planungen und Genehmigungsverfahren zu beschleunigen.“

Begründung:

Zur Umsetzung des Hamburger Wohnungsneubauprogramms werden dort insgesamt 24 zusätzliche Personalstellen geschaffen bzw. aus anderen Ämtern umgesetzt. Damit soll eine schnelle Umsetzung des dortigen Konzeptes in Planung und Genehmigungsverfahren gewährleistet werden. Da der Wohnungsmangel sich auch in Hannover immer weiter zuspitzt, muss die steigende Nachfrage möglichst schnell befriedigt werden, nicht zuletzt um soziale Härten zu vermeiden. Insofern ist auch hier zu prüfen, ob das mit dem bestehenden Personal auch gewährleistet werden kann.

Oliver Förste
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 23.05.2013